

Greenpeace Test: Qualitätsmolkereien produzieren „Gen-Milch“



Wussten Sie, dass Bärenmarke, Weihenstephan und Allgäuland „Gen-Milch“ produzieren? Ein aktueller Greenpeace-Test weist im Kuhfutter von Milchlieferanten der drei Marken gentechnisch veränderte Soja nach. Lassen Sie sich nicht abspeisen. Zeigen Sie den Molkereien die rote Karte.

	Landliebe				Allgäuland				Bärenmarke				Weihenstephan			
Höfe	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P
Soja	-	-	-	-	-	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
gentechnisch verändert	-	-	-	-	-	x	x	x	-	x	x	x	-	x	x	x

* _ : enthält keine Soja/ nicht gentechnisch verändert ; x: enthält Soja / ist gentechnisch verändert

Greenpeace hat das Futter von je vier Milchlieferanten der Molkereien Bärenmarke, Weihenstephan, Allgäuland sowie Landliebe von unabhängigen Labors untersuchen lassen: Weihenstephan und Bärenmarke schneiden am schlechtesten ab: Alle Lieferanten dieser Marken füttern Soja, in drei Fällen war die Soja gentechnisch verändert. Das Futter eines Allgäuland-Milchlieferanten enthielt zwar keine Soja, doch in drei Futterproben wurde ebenfalls Gen-Soja nachgewiesen. Testsieger ist Landliebe: Keine der Futterproben dieser Marke enthielt Soja oder andere Gen-Pflanzen.

Bärenmarke, Weihenstephan und Allgäuland/Bergbauern, werben mit glücklichen Kühen und Alpenidyll. Eine „traditionelle“ und „naturnahe“ Produktion soll Qualität garantieren. Das passt mit Gentechnik nicht zusammen!

Gen-Pflanzen können das ökologische Gleichgewicht schädigen und bergen Gesundheitsrisiken. Deshalb hat Bundesministerin Aigner den Anbau von Gen-Mais in Deutschland verboten. Auch der Anbau von Soja bedroht die Artenvielfalt und zerstört wertvolle Urwälder in Südamerika, die dringend für die Rettung des Klimas erhalten werden müssen.

Machen Sie mit!

Eine Umstellung auf eine Fütterung ohne Gen-Pflanzen ist möglich. Landliebe macht es mit der Milch „ohne Gentechnik“ vor. Auch Hersteller von Bio-Produkten schließen Gen-Pflanzen aus.

Sie wollen, dass mehr Milch ohne Gen-Pflanzen im Futter der Milchkühe und zu fairen Preisen hergestellt wird? Dann machen Sie mit und schreiben Sie oder rufen Sie Bärenmarke, Weihenstephan und Allgäuland an. Fordern Sie eine Milchproduktion ohne Gen-Pflanzen. Schluss mit „Gen-Milch“ - Ihre Stimme zählt:

Molkerei Weihenstephan
GmbH & Co. KG
Milchstr. 1
85354 Freising
Tel.: 08161-1720
Fax.: 08161-172100
info@molkerei-weihenstephan.de

Allgäuland-Käsereien GmbH
Ahegg 22
88239 Wangen
Tel.: 07522-7990
Fax.: 07522-79959
info@allgaeuland.de

Bärenmarke:
Hochwald GmbH
Bahnhofstr. 37-43
54424 Thalfang
Tel.: 06504-120
Fax.: 06504-12224
info@hochwald.de

Mehr Informationen zum Thema unter: www.greenpeace.de/genmilch

V.i.S.d.P.: Alexander Hissting, Greenpeace e.V., Große Elbstraße 39, 22767 Hamburg

Stand: 04/2009

GREENPEACE

Greenpeace e.V. Pressestelle T 040.3 06 18 - 340, F 040.3 06 18 - 130, presse@greenpeace.de, www.greenpeace.de

Anschrift: Greenpeace e.V., Große Elbstraße 39, 22767 Hamburg

Politische Vertretung Berlin Marienstraße 19 - 20, 10117 Berlin, T 030.30 88 99 - 0, F 030.30 88 99 - 30